

Die Stiftung für Stifter unterstützt Kennedy-Haus

Harburg. Das war eine freudige Überraschung für die Kinder und Mitarbeiter im Kennedy-Haus im Phoenix-Viertel. Dort kam nicht nur der Weihnachtsmann, um an die Jungen und Mädchen Geschenke zu verteilen. Heinz Lüers, ehemaliger Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Harburg Buxtehude, überbrachte einen Scheck der „Stiftung für Stifter“ der Sparkasse Harburg-Buxtehude über 3500 Euro. Das Geld stammt aus der offiziellen Abschiedsfeier für Heinz Lüers Anfang März dieses Jahres, die im Rahmen des traditionsreichen Jahresempfangs der Sparkasse Harburg-Buxtehude im Privathotel Lindtner stattfand. Statt Geschenken hatte Lüers sich Spenden gewünscht. Diesem Wunsch waren die Gäste gern nachgekommen.

Die Sparkasse Harburg-Buxtehude setzt sich mit den eigenen Stiftungen und durch die Betreuung von Kundenstiftungen für die Region ein. Mit der Stiftung für Stifter hat sie dem Stiftungsgedanken einen institutionellen Rahmen gegeben. Unter dem Dach der Stiftung für Stifter können Interessierte sich ohne großen Aufwand und entsprechend ihrer Möglichkeiten für die Gesellschaft engagieren.

Mit dem Geld soll die Kinder- und Jugendarbeit im Kennedy-Haus unterstützt werden. Die Einrichtung kümmert sich Kinder aus dem Quartier, das als sozialer Brennpunkt gilt. Ein Schwerpunkt der Arbeit im Kennedy-Haus ist dabei die Sprachförderung.

Einen zweiten symbolischen Scheck konnte die Leiterin des Kennedy-Hauses, Ann-Katrin Jobst, aus den Händen von Bernd Meyer entgegen nehmen. Der leitende Mitarbeiter der Sparkasse Harburg-Buxtehude überreichte ihn als Repräsentant des Lions-Club Harburg-Altstadt, der noch einmal zusätzlich 1000 Euro spendete.



Bernd Meyer, Ann-Katrin Jobst und Heinz Lüers, mit dem Weihnachtsmann und dem Weihnachtsengel bei der Scheckübergabe.